

**Zeitschrift:** Lesbenfront  
**Herausgeber:** Homosexuelle Frauengruppe Zürich  
**Band:** - (1979)  
**Heft:** 7

**Artikel:** Sag mir, wo die Musikfrauen sind?  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-631892>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Sag mir, wo die Musikfrauen sind?

Liebe Lesbenfrontleserinnen,

unsere gemeinsame Frauendisco sucht dringend Frauen, welche eine gewisse Verantwortung übernehmen. Das 'Rapunzel' besteht nun seit gut zwei Jahren und hat sich in dieser Zeit ausschliesslich als 'Disco' erwiesen, wie jede andere auch, nur mit dem Unterschied, dass dort Frauen verkehren.

Ich finde es nach wie vor eine wichtige Begegnungsstätte, obwohl mir der Rahmen (Keller etc.) nicht so ganz behagt, trotzdem, es gibt bis heute keine Alternative.

Im Laufe der letzten Monate stellte sich nun heraus, dass sich keine Frau ernsthaft interessiert hat, das Musikmachen zu übernehmen. Zuerst wollte ich eine Gruppe gründen, welche die leidlichen Arbeiten, die hinter der Kulisse ablaufen - hinter eurem Konsum - gemeinsam übernimmt. Doch auch das schlug fehl.

Da ich am Sonntagabend probe mit dem Fraue-Nerv, ist es unmöglich geworden, euch weiterhin zu unterhalten.

Also ich, oder vielmehr das 'Rapunzel' sucht dringend Frauen, die bereit sind, zweimal im Monat gute Musik aufzulegen und das Rapunzel auch organisatorisch in den Griff bekommen. Falls es solche Frauen doch gibt, können sie sich gerne bei mir informieren. Für eine kurze Einführung stehe ich gerne zur Verfügung.

Es wäre jedoch sinnlos, wenn es den interessierten Frauen nach zwei, drei mal wieder stinken würde; wie gesagt, es braucht ein bisschen Verantwortungsgefühl! Vielleicht ist die Sache jetzt auch ein bisschen schmackhafter, denn das 'Rapi' wird den betreffenden Frauen etwas zahlen.

Gabi

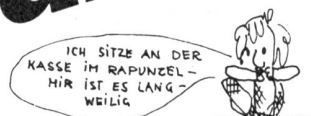


CLUB FÜR LESBEN UND ANDERE FRAUEN  
ALLE 14 TAGE SONNTAGS  
AB CA. 20.00 H  
LEONHARDSTR.19  
8006 ZÜRICH

MIT DISKOTHEK UND TANZ

# Rapunzel

# Rapunzel



Eingang Fr. 3.-

nächste Daten : 2., 16., 30.9. / 14., 28.10. / 11., 25.11. / 9., 23.12.